Die Senatorin
für Bildung und Wissenschaft
Referat 21
Gestaltung der allgemeinbildenden Schulen

Freie Hansestadt Bremen

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Herr Timo Scholz
Zimmer 319
Tel 0421 361 16957
Fax 0421 496 16957
E-mail:
Timo.Scholz@bildung.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
21-13

Bremen, 29.01.2010

Gymnasien und Abteilungen Gymnasium
in Schulzentren des Sekundarbereichs II
im Lande Bremen

Verfügung Nr. 10/2010

Abiturprüfung 2012 –
Regelungen für das erste bis dritte Prüfungsfach
für Fächer mit landesweit einheitlicher Aufgabenstellung
- Schwerpunktthemen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Abitur 2012 erfolgt die Aufgabenstellung in den Leistungskursen (erstes und zweites Prüfungsfach) in den Fächern Deutsch, fortgesetzte Fremdsprachen, Mathematik, Biologie, Chemie und Physik landeseinheitlich. Die Aufgabenstellung im dritten Prüfungsfach erfolgt ebenfalls landeseinheitlich. Die Broschüre Abiturprüfung 2012 (s. Anlage) enthält die inhaltlichen Vorgaben, die die Grundlage für die landeseinheitliche Aufgabenstellung in der Abiturprüfung 2012 sind. Die Broschüre wird Ihnen auch in der Druckfassung durch das Landesinstitut für Schule in den nächsten Tagen zugehen.

Die Vorgaben sind für die Unterrichtsgestaltung in den Prüfungsfächern für die Qualifikationsphase verbindlich. Sie konkretisieren die inhaltlichen Vorgaben aus den Bildungsplänen für die Qualifikationsphase der Gymnasialen Oberstufe. Die Schwerpunktthemen und weiteren allgemeinen Regelungen (nach § 10 der Verordnung über die Abiturprüfung im Lande Bremen vom 1.12.2005 in der jeweils geltenden Fassung) sind verbindliche Grundlage für die Abiturprüfung an den zur Allgemeinen Hochschulreife führenden öffentlichen Schulen im Lande Bremen.

Ich bitte Sie, die fachbezogenen Regelungen an die Leitungen der Fachkonferenzen weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Dr. Th. Bethge

Anlage
Abiturprüfung 2012